

WAKOL PU 216 Parkettklebstoff

Technische Information

Anwendungsbereich

2-Komponenten-Reaktionsklebstoff nach DIN EN ISO 17178 für die schubfeste Verlegung von

- 10 mm Massivholz-Lamparkett nach DIN EN 13227
- Mosaikparkett nach DIN EN 13488
- Hochkantlamellenparkett nach DIN EN 14761
- Stabparkett nach DIN EN 13226
- Mehrschichtparkett nach DIN EN 13489
- Massivholzdielen nach DIN EN 13226 und DIN EN 13990
- Holzpflaster RE / WE nach DIN 68702
- Laminatböden die vom Hersteller für die vollflächige Klebung freigegebenen sind
- Wakol Entkopplungsplatten
- Wakol Trittschall-Dämmmatten

auf entsprechend vorbereitete saugfähige und nichtsaugende Untergründe im Innenbereich.

Besondere Eigenschaften



1)



2)



3)

- entspricht der DIN EN ISO 17178
- lösemittelfrei entsprechend der Definition der TRGS 610
- wasserfrei - keine Holzquellung

1) Emissionsklasse nach französischem Recht

2) Lösemittelfreie Polyurethan-Verlegewerkstoffe

3) Geeignet auf Fußbodenheizung

Technische Daten

Rohstoffbasis: Polyurethan

Mischungsverhältnis: 10 Gewichtsteile Komponente A + 1,1 Gewichtsteile Komponente B

Ablüftezeit: keine

Einlegezeit:	ca. 70 Minuten
Topfzeit:	ca. 35 - 40 Minuten
Abbindezeit:	ca. 24 - 48 Stunden
Oberflächenbehandlung:	nach frühestens 24 Stunden
Reinigungsmittel:	WAKOL RT 5960 Reinigungstücher bevor Klebstoff abbundet
Lagerzeit:	12 Monate bei Raumtemperatur
Lagertemperatur:	nicht unter +5 °C, frostempfindlich

Auftragsweise und Verbrauch⁴⁾

TKB B2	600 - 700 g/m ²	Wakol Entkopplungsvlies Wakol Trittschall-Dämmmatten
TKB B3	850 - 1050 g/m ²	Mosaikparkett kleinformatiges Fertigparkett Hochkantlamellenparkett bis 16 mm
TKB B11	1050 - 1250 g/m ²	Lamparkett Hochkantlamellenparkett ab 16 mm Stabparkett kleinformatiges Fertigparkett Laminatböden Holzpflaster Wakol Entkopplungsplatten
TKB B13	1150 - 1350 g/m ²	großformatiges Stabparkett großformatiges Fertigparkett Massivholzdielen
TKB B15	1450 - 1550 g/m ²	Massivholzdielen Holzpflaster Stabparkett

4) Der Verbrauch ist abhängig von der Oberflächenstruktur und Saugfähigkeit des Untergrundes.

Untergründe

Der Untergrund sowie die raumklimatischen Bedingungen müssen den Anforderungen der gültigen Normen und Merkblätter entsprechen. Unterböden müssen dauer trocken, fest, eben, frei von Rissen, Verunreinigungen und klebehemmenden Substanzen sein. Calciumsulfatestriche nach Herstellervorschrift bzw. gemäß den gültigen Normen und Merkblättern mechanisch vorbehandeln und gut absaugen.

Sollte ein Vorstrich erforderlich sein, kann auf zementären und calciumsulfatgebundenen Estrichen WAKOL D 3055 Parkettvorstrich eingesetzt werden. Auf Gussasphaltestrichen nur Wakol Reaktionsharzvorstriche wie WAKOL PU 280 Polyurethanvorstrich oder WAKOL MS 330 Silanvorstrich verwenden. Trockenzeit des Vorstriches beachten.

Verarbeitung

Inhalt des Härtergebundes vollständig in das Harzgebunde auslaufen lassen und beide Komponenten mit geeignetem Rührgerät mind. 3 Minuten lang intensiv mischen bis ein einheitlicher Farbton entsteht und sich keine Schlieren mehr zeigen.

Der Klebstoffauftrag erfolgt gleichmäßig mit gezahnter Spachtel, wobei Klebstoffnester zu vermeiden sind. Parkett sofort einschieben und gut andrücken. Auf ausreichende Benetzung der Holzunterseite achten.

Die verlegten Flächen sollen innerhalb der ersten 4 - 6 Stunden nicht begangen werden.

Schleifen und Versiegeln des Parketts kann nach vollständiger Abbindung, bei normgerechten Klimabedingungen nach 24 Stunden, erfolgen .

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit WAKOL RT 5960 Reinigungstücher reinigen. Nach Abbindung lässt sich der Klebstoff nur mechanisch entfernen.

Wichtige Hinweise

Verarbeitung nicht unter +15 °C Bodentemperatur und +18 °C Raumtemperatur sowie Raumluftfeuchtigkeit vorzugsweise zwischen 40 % und 65 %, maximal bis 75 %. Alle Angaben beziehen sich auf ca. 20 °C und 50 % relative Luftfeuchte.

Flecken auf versiegelten Oberflächen mit WAKOL RT 5960 Reinigungstücher vollständig entfernen bevor der Klebstoff abbindet. Getrocknete Klebstoffrückstände können nur noch mechanisch entfernt werden.

Parkett in der Ausführung Räuchereiche muss vor der Verlegung frei von Ammoniakgeruch sein.

Massivholz-Lamparkettprodukte dürfen ein Dicken/Breitenverhältnis von 1:5 nicht übersteigen.

Holzpflaster grundsätzlich im System mit WAKOL TS 102 Trittschall-Dämmmatte, 2 mm, WAKOL TS 103 Trittschall-Dämmmatte, 3 mm oder WAKOL TS 112 Trittschall-Dämmmatte, 2 mm verlegen. Direktklebungen auf Untergründe nur nach Rücksprache mit der Anwendungstechnik.

Wir gewährleisten die gleich bleibend hohe Qualität unserer Produkte. Alle Angaben beruhen auf Versuchen und auf langjähriger praktischer Erfahrung und beziehen sich auf Normbedingungen. Die Vielfalt der eingesetzten Materialien und unterschiedlichen Baustellenbedingungen, die wir nicht beeinflussen können, schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Daher empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Die Verlegeanleitungen der Belaghersteller und die derzeit gültigen Normen und Merkblätter sind zu beachten. Darüber hinaus stehen wir gerne für eine technische Beratung zur Verfügung.

Die Produktdatenblätter finden Sie in der aktuellsten Fassung unter www.wakol.com.

Mit Erscheinen dieser Technischen Information vom 10.10.2023 verlieren alle vorhergehenden Versionen ihre Gültigkeit.